

«Ich bin 'all-in' mit Gott»

Hulk Hogan spricht über sein Leben nach der Taufe



Hulk Hogan hat sich entschieden, sich ganz auf Gott einzulassen.

Quelle: Instagram / hulkhogans Profilbild hulkhogan

Wrestling-Ikone Hulk Hogan ermutigt seine Anhänger, sich Christus ganz zuzuwenden. «Von Jesus zu wissen und ihn zu kennen, sind zwei unterschiedliche Dinge.» Hulk bringe den Anzug aus Fleisch, dieser werde gefüllt von Gottes Geist.

«Ich habe immer geglaubt, aber mich nicht ganz hingeeben», sagte Hulk Hogan kürzlich. «Ich dachte, ich könnte bessere Entscheidungen treffen als Jesus. Aber mit der Zeit hatte ich es satt, immer wieder zu fallen.» Deshalb habe er sich entschieden, [sich ganz auf Gott einzulassen](#).

Im vergangenen Dezember [liessen sich Hulk und seine Frau Sky Daily Hogan](#) in der «Indian Rocks Baptist Church» in Florida taufen. Hogan postete ein Video auf

Instagram, in dem er und seine Frau in einem Wasserbecken untergetaucht werden, bevor sie lächelnd wieder auftauchen. «Die totale Hingabe an Jesus ist der beste Tag meines Lebens», kommentierte er in der Bildunterschrift.

Gott kann verändern

Hogan sagte kürzlich, sein Leben sei ein Beispiel dafür, wie Gott das Leben eines Menschen verändern könne. Und er ermutigt seine Nachfolger, sich Christus zuzuwenden, egal wie ihr Leben aussieht. «Mit all meinen Narben und allem, was ich durchgemacht habe, bin ich vielleicht kein gutes Beispiel, aber ich bin ein Beispiel für Menschen, die denken, sie seien nicht gut genug.»

Menschen, die glauben, dass ihr Leben nicht sauber genug ist, sagt er: «Ihr müsst nicht gereinigt kommen. Kommt einfach zu ihm. Er wird aufräumen.» Er sagt auch, dass er nach der Taufe «all-in» mit Gott ist, sich also zu 100 Prozent auf ihn eingelassen hat.

«Die Welt will Terry nicht mehr»

Gott schenkt etwas ganz Besonderes, sagt Hulk Hogan. «Es ist Gottes Gegenwart in uns, diese leise Stimme. Was Hulk bringt, ist ein Anzug aus Fleisch. Dieser wird gefüllt mit dem Geist Christi.»

Mit 14 Jahren sei er Christ geworden. «Aber ich bin entgleist.» Später fand er zum christlichen Glauben zurück, den er seit langem [seiner Fangemeinde empfiehlt](#).

Mit bürgerlichem Namen heisst er Terrence «Terry» Gene Bollea. «In dem Moment, in dem ich aus der Haustür gehe, will die Welt nicht mehr Terry, sondern den Hulk.» Er vergleicht das mit dem christlichen Leben: «Es ist fast so, als ob die Leute sagen, sie sind Christen und sie wissen von Jesus als unserem Herrn und Erlöser, aber sie kennen ihn nicht wirklich. Jeder, den ich treffe, redet über Wrestling, aber es ist ein grosser Unterschied, wenn man selbst in den Ring steigt.»

Zum Thema:

[Den Glauben entdecken](#)

[«Grösster Tag meines Lebens»: Hulk Hogan feiert seine Taufe auf Instagram](#)
[Früher ein gefürchteter Wrestler: «The Undertaker» zu neuem Leben erweckt](#)
[688 Tage ohne Sieg: Warum der UFC-Kämpfer am Glauben festhält](#)

Datum: 13.05.2024

Autor: Milton Quintanilla / Daniel Gerber

Quelle: Christian Headlines / Übersetzt und bearbeitet von Jesus.ch

Tags

[Portrait](#)

[Promis](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)